

Saisonende beim Pistolencclub Schleitheim

Beim diesjährigen Endschiessen des Pistolencclubs Schleitheim im Aussenstand Uechbe stand nebst dem sportlichen Wettkampf die Geselligkeit im Vordergrund.

Schleitheim Acht aktive Pistolenschützen und zwei Gäste nahmen an einem sonnigen Sonntag am Endschiessen im Aussenschiessstand Uechbe teil. Sie schossen zuerst im benachbarten Stand der Vorderlader-Schützen mit deren alten, historischen Gewehren auf die Scheiben. Da war das Einfüllen mit Schiesspulver und den Kugeln schon eine Herausforderung und dauerte seine Zeit.

Der nächste Teil im heimischen 25-Meter-Stand mit den eigenen Sportwaffen war etwas gewohnter und handlicher. Der

letzte Teil war dagegen wieder herausfordernder, denn das Ziel war eine winzig kleine Zielscheibe auf 50-Meter Distanz mit einem Luftgewehr mit Zielfernrohr. Da war eine besonders ruhige Hand gefordert. Die anschliessende Rangverkündigung führte der Präsident Waldemar Schneider durch und er konnte vermelden, dass auf den vordersten Rängen die alten Hasen fungierten, nämlich der Ehrenpräsident Ueli Looser, gefolgt vom Schützenmeister Hans-Eugen Meyer. Erfahrung und viel Training sind das Erfolgsrezept dafür. Danach gab es ein feines Essen von der Familie Meyer und das Dessert zum Kaffee steuerte Ueli Looser bei.

Die Schützen blieben noch lange in ihrem gemütlichen Stand sitzen und blickten auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen schönen Erlebnissen zurück, denn bald schon zieht der Pistolencclub für die kalte Wintersaison in den Luftpistolencstand oberhalb des Turnhallenschulhauses und trainiert dort weiter. (AW)



Von links: Hans-Eugen Meyer, Ueli Looser, der Präsident Waldemar Schneider und die Schützin Bea Ramseyer. (Bild: AW)